

# Hamburg ist die stärkste Logistik-Region

Deutschland-Studie bewertet Wachstum und Dynamik – Ruhrgebiet verbessert sich auf Rang zwei

VON BIRGER NICOLAI

**Hamburg** – Wenn es um das Wachstum deutscher Logistik-Regionen geht, ist Hamburg eindeutig Spitze. Eine Marktanalyse der Firma SCI Verkehr weist die Hansestadt als die derzeit dynamischste Region für das Transport- und Lagergewerbe aus. Auf den Plätzen zwei und drei folgen das Ruhrgebiet und die Region Halle/Leipzig. Schlusslicht auf Rang neun ist München. Die Studie liegt der WELT exklusiv vor.

Die Beratungsfirma SCI, die in der Logistik- und Verkehrsbranche zahlreiche Untersuchungen durchführt und in Politik und Wirtschaft als kompetent gilt, hat dafür 200 regionale und bundesweit arbeitende Unternehmen befragt. Dort haben Geschäftsführer oder Logistikleiter das Wachstum sowie die Erwartungen beschrieben. Heraus-

gekommen ist, dass knapp 40 Prozent der befragten Unternehmen den Logistik-Standort Hamburg als sehr dynamisch einschätzen. Faktoren wie Gewerbeflächen, Arbeitskräfte und Infrastruktur spielten dabei eine Rolle. Dazu passt, dass gerade der schwedische Textilkonzern Hennes und Mauritz den Bau eines Nordeuropa-Logistikzentrums in Hamburg mit 1000 Beschäftigten und Investitionen von 100 Mio. Euro bekannt gegeben hat. Auch der niederländische Logistiker TNT hat sich zum Ausbau in Hamburg entschieden. Alternativen waren Rotterdam und Antwerpen gewesen.

Für Hamburg bedeutet das eine Bestätigung, aber keine Verbesserung der Position. Bereits bei der Umfrage im vergangenen Jahr lag die Stadt vorne. Dagegen hat das Ruhrgebiet mit dem stark wachsenden Binnenhafen Duisburg so-

wie dem Logistik-Standort Dortmund aufgeholt und liegt nun auf Rang zwei. Von dort auf Platz drei ist die Region Halle/Leipzig abgerutscht, die in erster Linie vom entstehenden Frachtflughafen der Post-Tochter DHL profitiert. Verlierer in diesem Jahr sind Bremen/

## Branchenkenner

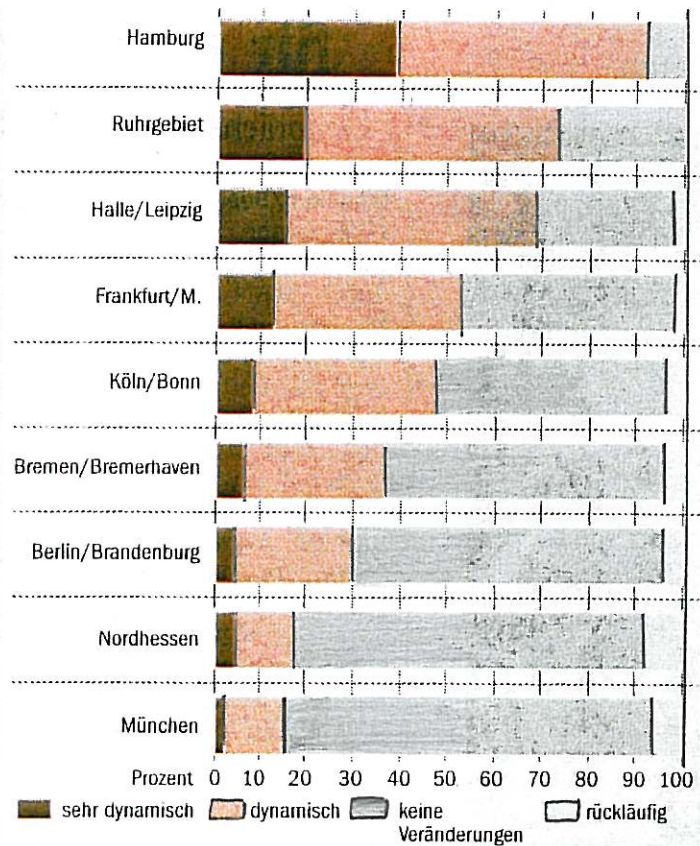
Die Umfrage zu den Logistikstandorten stammt von SCI aus Hamburg, einem in der Branche renommierten Forschungsinstitut. SCI wurde 1988 zunächst als Ingenieurs-Dienstleister gegründet und arbeitet seit 1994 auch in der Logistik-Analyse. Beschäftigt werden 30 Mitarbeiter in Hamburg, Köln und Berlin. Hinzu kommt seit 2000 eine Tochterfirma in Kattowitz. nic

Bremerhaven, die von Platz vier auf sechs gefallen sind, sowie München. Die Stadt verschlechterte sich von Rang sieben auf neun. Fast 80 Prozent der Befragten stellten für München keine Veränderung der Geschäfte sowie Bedingungen im Vergleich zum Vorjahr fest. In einer derart wachsenden Branche wie der Logistik reicht das aus, um auf die Plätze verwiesen zu werden.

„Hamburg wird bis zum Jahr 2015 weitere 170 Hektar Logistikfläche verfügbar machen. Die Stadt hat schon jetzt bundesweit die höchsten Flächenumsätze“, sagte Gernot Lobenberg, Leiter der Logistik-Initiative Hamburg. Das bedeutet, dass an keinem anderen Standort ein so hoher Umsatz mit Logistik-Gewerbeflächen erzielt wird. „Die Nachfrage nach Flächen ist derzeit größer als das Angebot“, sagte Lobenberg.



## Deutschlands wichtigste Logistik-Standorte



Quelle: SCI Verkehr



Die neun stärksten Logistik-Regionen Deutschlands wachsen unterschiedlich dynamisch – dabei gibt die Hafenstadt Hamburg das Tempo vor

FOTO: DPA

DIE WELT 16.09.2006